

Kompakteinzelauslass, viereckig Montageanleitung



Kompakteinzelauslass, viereckig

Montageanleitung



Viereckiger Kompakteinzelauslass mit den Außenmaßen: 125 x 125 mm, 160 x 160 mm, 184 x 258 mm und 258 x 258 mm zum Estrichdirekteinbau für trocken und nass gepflegte Böden. Im Lieferumfang sind die Bodendose, die Edelstahleinheit und der Schalungskörper enthalten. Für Parkett- und Steinbeläge mit einer Stärke von 12/22 mm, nivellierbar zwischen 80 - 125 mm oder 90 - 135 mm.



1 | Bodendose

Befestigungslasche am Boden der Bodendose aufbiegen und ausrichten. Bodendose auf der Rohdecke fixieren – optionale Befestigung über innenliegende Befestigungslöcher.



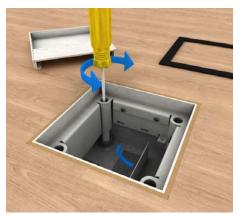
2 | Kunststoffrohr

Perforation an den Seitenwänden der Bodendose entfernen und Kunststoffrohr einführen.



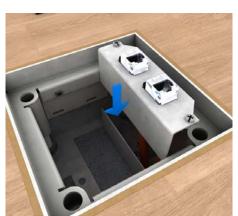
3 | Estricharbeiten

Kompakteinzelauslass (UKE125 V) an allen offenen Stellen abkleben. Estrich sauber um den Schalungskörper ausgießen und nach dem Aushärten des Estrichs den Schalungskörper entfernen. Bei Terrazzo/Estrichböden muss eine Dämmung am Edelstahlkörper erfolgen.



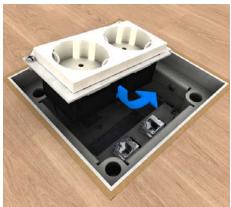
4 | Bodenanpassung

Kassettendeckel und Gummidichtung entnehmen. Einzelauslass auf Höhe des Fertigfußbodens bündig über die vier Nivellierschrauben einstellen. Bei Bedarf den perforierten Trennsteg aus dem Bodenblech biegen.



5 | Datentechnik

Angeschlossene Datenjacks von unten in die Datenplatine einsetzen. Bestückte Platine mit Platinenhalterung im Einzelauslass (UKE125 V) seitlich verschrauben.



6 | Starkstromtechnik

Starkstromtechnik von oben in die Platine einsetzen und von unten anschließen. Bestückte Platine mittels Rastnasen in den Rahmen einsetzen und mit der gegenüberliegenden Seite verschrauben.

Kompakteinzelauslass, viereckig

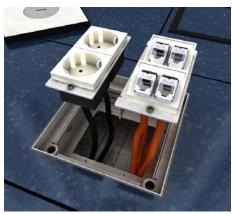
Montageanleitung



7 | Bestückung Stark- und Schwachstromtechnik bestücken.



8 | Einzelauslass
Gumnidichtung und Kassettendeckel einlegen. Deckel
mittels Öffnungshebel öffnen und Kabel durch den geöffneten Kabelauslass ausführen. Bei trocken gepflegten
Böden Kassetteneinbaueinheit mit Kabelauslass einbauen. Potentialausgleich beachten.



9 | Installationsgeräte Steckdosen und Datentechnik in Platinen in den Kabelauslass-Kompakteinzelauslass (UKE160 V) einrasten und Leitungen anschließen.



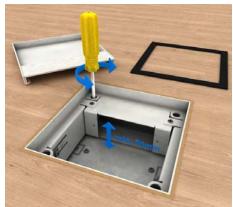
10 | Einzelauslassrahmen Bestückte Platine mit Einzelauslassrahmen (UKE160 V) verschrauben.



11 | Bestückung Stark- und Schwachstromtechnik bestücken.



12 | Tubus
Gummidichtungen und Tubusdeckel einlegen. Kabel
durch Tubusauslass herausführen. Bei nass gepflegten
Böden Tubuseinzelauslass einbauen. Potentialausgleich
beachten.



13 | Flacher Bodenaufbau Kompakteinzelauslass (UKEF160 V) zum Estrichdirekteinbau ab 70 mm Höhe. Einzelauslass mittels Nivellierschrauben auf die Höhe des Fertigfußbodens (70 - 95 mm) einstellen.



14 | Installationsgeräte
Installationstechnik von vorne in die Einbauplatine
(UGEE3) einrasten, Anschlussleitung montieren und die
gesamte Komponente mit dem Geräteträger verschrau-



15 | BestückungBestückbar mit bis zu zwei Installationsgeräten der Starkstrom- bzw. Datentechnik. Geeignet für Geradeaus- oder Winkelstecker.

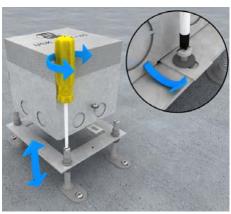
Kompakteinzelauslass, viereckig

Montageanleitung



16 | Einsetzen

Gerätebecher (UG3) möglichst tief in die Rastleitern einsetzen. Mindesteinbautiefe 90 mm.



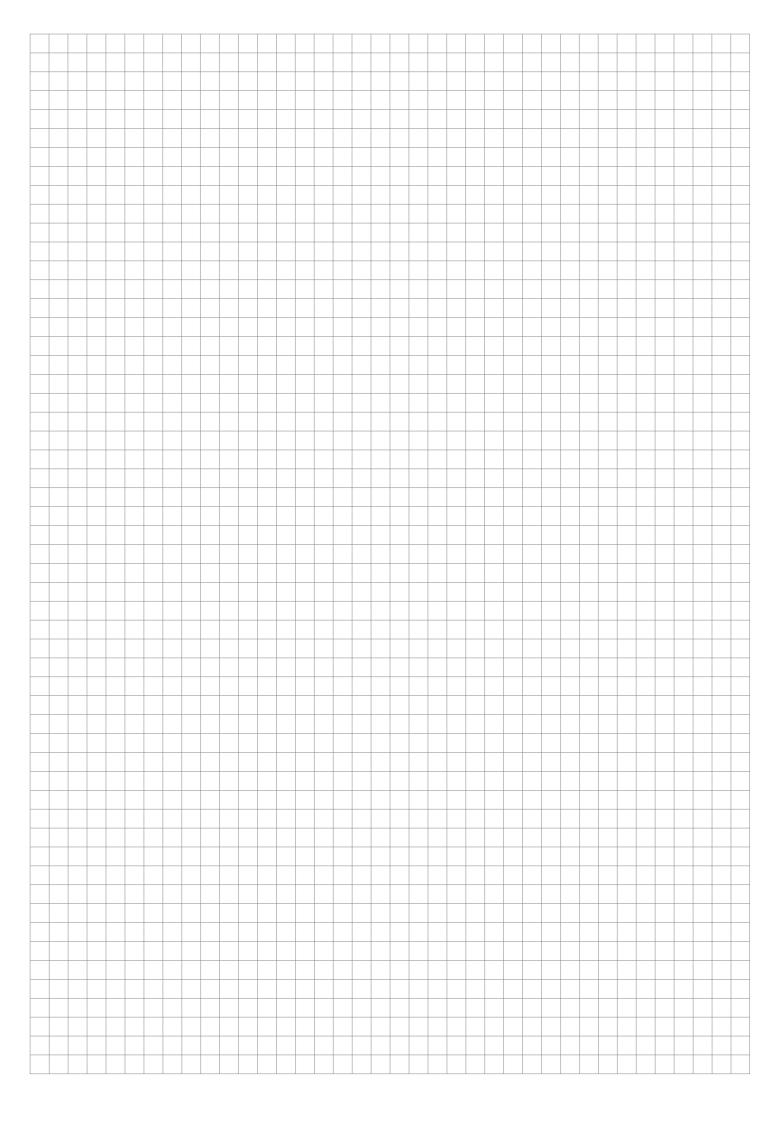
17 | Nivellierplatte

Bei Verwendung der optionalen Nivellierplatte kann der Nivellierbereich zusätzlich um 25 - 70 mm erhöht werden. Befestigungslasche am Boden der Einheit aufbiegen, auf der Nivellierplatte ausrichten und fixieren. System auf die vorgegebene Estrichhöhe nivellieren.



18 | Trittschallentkopplung

Zur Trittschallentkopplung sind optional die Gummimuffen (UGM SLF) über die Nivellierfüße der Nivellierplatte zu schieben. Anschließend sind beide Komponenten mittels Nageldübel auf der Rohdecke zu befestigen und die überstehenden Nivellierfüße einzukürzen. Daraus ergibt sich eine gemessene Trittschallverbesserung um 3 dB





Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Nachdruck sowie jegliche elektronische Vervielfältigung nur mit unserer schriftlichen Genehmigung. Mit Erscheinen dieser Drucksache verlieren alle vorhergehenden Unterlagen ihre Gültigkeit.

